



Nach dem Glückwunschtermin formierten sich die Absolventinnen und Absolventen der unterschiedlichen Ausbildungsgänge zusammen mit Bürgermeister Dag Wehner und den Ausbildungsverantwortlichen zum Gruppenbild im Ehrenhof. Foto: Stadt Fulda

## Gratulation und Blick nach vorn

Stadt Fulda überreichte Abschlusszeugnisse an 28 Auszubildende

**FULDA (jo). 28 junge Leute haben in diesem Sommer erfolgreich ihre Ausbildung bei der Stadt Fulda abgeschlossen. Ein Großteil von ihnen wird der Verwaltung als gut ausgebildete Kräfte erhalten bleiben. Jetzt fand die feierliche Übergabe der Abschlusszeugnisse im Marsaal des Stadtschlusses statt. Für den Magistrat gratulierte Bürgermeister Dag Wehner den erfolgreichen Auszubildenden.**

Bürgermeister Wehner lobte den Durchhaltewillen der Absolventinnen und Absolventen, die ihre Ausbildungszeit zu großen Teilen unter den erschwerten Bedingungen der Corona-Pandemie absolvieren mussten. Sein besonderer Dank galt allen Ausbilderinnen und Ausbildern, die sich in den vergangenen Jahren für den Ausbildungsjahrgang engagiert haben.

Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels skizzierte Wehner die Perspektiven für die gesamte öffentliche Verwaltung, wo wie in der Wirtschaft insgesamt in den nächsten Jahren allmählich die Jahrgänge der „Baby-Boomer-Generation“

vor dem Eintritt ins Rentenalter stünden: „Hier wird der Bedarf an jungen Kräften in allen Bereichen steigen“, sagte Wehner. Vor diesem Hintergrund zeigte er sich hoch erfreut, dass die meisten der Absolventen des Jahres 2023 der Stadtverwaltung Fulda die Treue halten wollten – insbesondere als Erzieherinnen und Erzieher für die städtischen Kitas. Und allen anderen, deren Karriereweg zunächst zu einer anderen Behörde oder Einrichtung führt, gab er mit auf den Weg: „Der Türen bei der Stadt Fulda stehen Ihnen jederzeit wieder offen!“

Bei der Übergabe der Zeugnisse an die sieben frischgebackenen Verwaltungsfachangestellten hob er besonders die Leistungen von Nils Seng (Lehrgangsbester), Sophia Sorg und Niklas Weber hervor, die jeweils 13 Punkte erreichten. Mehrere der fertigen Verwaltungsfachangestellten saßen jetzt noch ein Duales Studium in der Öffentlichen Verwaltung drauf.

Eine hervorragende Leistung erbrachte auch Janick Ritz, der die Ausbildung zum Bauzeichner im Gebäudemanagement der Stadt Fulda absolviert hatte: Er erzielte

die Note „sehr gut“ (93 von 100 Punkte). Ein „sehr gut“ (14 Punkte) erreichte auch Jennifer Auth bei der Fortbildungsprüfung zur Verwaltungsfachwirtin. Mit dem Thema ihrer Abschlussarbeit („Reduktion ordnungsbehördlicher Verfahren im Bauordnungsamt der Stadtverwaltung Fulda“) könne sie sicher gleich in die Praxis wechseln, sagte der Bürgermeister mit einem Augenzwinkern. Auch mit dem Thema „Wissensmanagement – Methoden zur Wissensbewahrung bei auscheidenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern“, das Eileen Schädel bearbeitet hat, habe die Absolventin einen Nerv getroffen, so Wehner. Zwei Studierende des Dualen Bachelor-Studiengangs Public Administration haben ihre Thesen bestanden und bekommen Ende August ihre Bachelorurkunde an der Hessischen Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit überreicht. Die Thesen-Themen von Kristin Weismüller („Die Bewerber als Kunden – die Candidate Experience am Beispiel der Stadtverwaltung Fulda“) und Raphael Dücker („Folgen von Kinder- und Jugendarmut – Hand-

### BESTANDEN

Folgende Auszubildende haben in den unterschiedlichen Ausbildungsgängen erfolgreich ihre Prüfungen bestanden:

**Verwaltungsfachangestellte:** Fabio Diegelmann, Arinda Dzelili, Lena Eppel, Norman Nones, Nils Seng, Sophia Sorg, Niklas Weber

**Gärtner:** Jonas Köhler und Marcel Kümmel

**Fachinformatiker Systemintegration:** Marlon Bug und Friedrich Erb

**Bauzeichner:** Janick Ritz

**Erzieherinnen und Erzieher (Praxisintegrierte vergütete Ausbildung – PivA):** Leonie Balzer, Kilian Bildhäuser, Lea Haase, Tabea Hahn, Fabienne Happel, Maria Henkel, Janine Heun, Paula Mahr, Jasmin Möller, Vanessa Schiewe und Louisa Weiß

**Fortbildung zum Verwaltungsfachwirt/in:** Jennifer Auth und Eileen Schädel

**Bachelor - Public Administration:** Kristin Weismüller und Raphael Dücker

lungsempfehlungen für die Stadtverwaltung Fulda“) seien ebenfalls wegweisend für zukunftsorientierte Verwaltung, betonte Wehner.

## Fit für den ÖPNV

Senioren erkunden die Barockstadt

**FULDA (mkf). Fit für den öffentlichen Nahverkehr: Dafür bietet das Seniorenbüro der Stadt Fulda im August wieder die Stadtbushaktion an.**

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer fahren gemeinsam auf den Fuldaer Stadtbus-Linien, bedienen den Fahrkartenselbstbedienungs- und le-

sen die Fahrpläne. Unterwegs gibt es eine Einkehr in ein Café. Eigene Fahrkarten wie das Seniorenticket, das Deutschlandticket etc. können verwendet werden.

Die Stadtbushaktion des Seniorenbüros findet jeweils mittwochs in der Zeit von 14-18 Uhr an folgenden Terminen statt: 16.08. und 23.08.23. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme an einzelnen Terminen ist möglich. Treffpunkt ist der Informationsschalter des Busbahnhofs am Stadtschloss.

Sollte keine Fahrkarte vorhanden sein, entstehen Kosten von ca. 5 Euro für eine Tageskarte und ggf. für den Verzehr im Café. Weitere Informationen erhalten Sie beim Seniorenbüro der Stadt Fulda unter Tel. 0661/102-1967.



Foto: Stadt Fulda

### AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

**FULDA**  
UNSERE STADT



### HINWEISBEKANNTMACHUNG

Folgende aktuelle Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Fulda sind ab sofort im Internet unter der Adresse [www.fulda.de/bekanntmachungen](http://www.fulda.de/bekanntmachungen) sowie im Bürgerbüro der Stadt Fulda, Schlossstraße 1, 36037 Fulda einsehbar:

- Hinweis auf Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3  
Neubau der Kita Lehnerz • Sanitärtechnik

- Hinweis auf Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3  
Fuldaer Weihnachtsmarkt 2023

• Elektroinstallationsarbeiten für die Stromversorgung

### STELLENAUSSCHREIBUNGEN

**FULDA**  
UNSERE STADT

**EIN ARBEITGEBER  
VIELE MÖGLICHKEITEN**

*Wir bieten Chancen in einem starken Team!*

**JETZT  
BEWERBEN!**

Die Stadtverwaltung Fulda zählt mit mehr als 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern der Region und bietet vielfältige berufliche Chancen. Aktuell suchen wir:

**Mitarbeiter/in für Tiefbau und Verkehrssicherung (m/w/d); Sachbearbeiter/in (m/w/d) in der Steuerabteilung; Pädagogische Fachkraft (m/w/d) als stellv. Leitung Kindertagesstätte Edelzell; Verfahrensnotze/in (m/w/d) im Amt für Jugend, Familie und Senioren; Aushilfskraft für die Tourist-Information (m/w/d); Mitarbeiter/innen (m/w/d) für die Kindertageseinrichtungen sowie Pädagogische Fachkräfte (m/w/d).**

Außerdem Interessierte für diese **Ausbildungsgänge:** **Gärtner/-in Garten- und Landschaftsbau (m/w/d); Verwaltungsfachangestellte/-r (m/w/d); Fachinformatiker/in Systemintegration (m/w/d) sowie Bachelor of Arts Digitale Verwaltung (m/w/d) oder Public Administration (m/w/d).**

#### INTERESSIERT?

Aktuelle Ausschreibungen und Informationen finden Sie auf [www.fulda.de/stellenangebote](http://www.fulda.de/stellenangebote)  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

ANSPRECHPARTNERIN:  
Frau Bettina Stelzner  
Magistrat der Stadt Fulda  
Personalamt  
Schlossstraße 1, 36037 Fulda  
Telefon: 0661 102-1142  
E-Mail: [bewerbung@fulda.de](mailto:bewerbung@fulda.de)  
[WWW.FULDA.DE](http://WWW.FULDA.DE)



GESUND arbeiten in FD



## Besuch aus Japan

Besonders weit gereiste Gäste brachte der 1. Fuldaer Judo-Club (1.FJC) mit zu einem Empfang bei Bürgermeister Dag Wehner. Drei junge Judosportler und ihre erwachsenen Begleiter aus der Präfektur Nie, Stadt Tsu in Japan waren für eine Woche zu Gast in Fulda. Ziel der Reise war das Kennenlernen und der Aufbau von gegenseitigem Vertrauen, um einen regelmäßigen Austausch aufzubauen, erklärte Mike Thiel, sportlicher Leiter beim 1.FJC. In zwei Jahren ist dann ein Gegenbesuch in Japan geplant. /mkf, Foto: fd